



ABSCHLUSSBERICHT JUGENDCUP 2023



Impressum

Gestaltung
Mélodie Schneider, Verantwortliche Organisation Jugendcup, Swiss
Orienteering

Redaktion
Mélodie Schneider, Sabrina Meister, Annalena Schmid, Julian Imhof

Bilder
ROLV NOS, Urs Gruber, Sandro Anderes (anderesformat)

sw!ss
orienteering

Swiss Orienteering
Reiserstrasse 75
4600 Olten

info@swiss-orienteering.ch
www.swiss-orienteering.ch

INHALTSVERZEICHNIS

Sprintstaffel im Appenzellerland - ein Novum!

Jugendcup 2023 - Eine Sprintstaffel zum ersten Mal in der Geschichte des Jugendcups4

Rückblick 2022

Nachwuchskader ZH/SH gewinnt den Jugendcup 2022.....5

Das Jugendcup-Wochenende 2023

Der Einzellauf - Samstag, 26. August 20236

Das Jugendcup-Wochenende 2023

De Sieg isch es Chinderspiil7

Das Jugendcup-Wochenende 2023

Die Siegerehrung 12

Jugendcup generell

Zukunft und Ausblick 2024..... 14

Das Jugendcup-Wochenende 2023

Dankeschön! Merci beaucoup ! Grazie mille! 15

Sprintstaffel im Appenzellerland - ein Novum!

Jugendcup 2023 - Eine Sprintstaffel zum ersten Mal in der Geschichte des Jugendcups

Am letzten Augustwochenende traten zum 43. Mal die besten Nachwuchsläufer*innen der Nachwuchskader im Orientierungslauf gegeneinander an. Der Jugendcup wurde dieses Jahr von der OL Regio Wil und der OLG St. Gallen-Appenzell unter der Laufleitung von Julian Imhof organisiert. Zwei spannende Wettkämpfe konnten im Appenzellerland mitverfolgt werden.

Der Jugendcup wurde anlässlich der Heim-WM 1981 ins Leben gerufen und ist seither ein fester Programmpunkt im Kalender der regionalen Nachwuchskader. Die Auswahl des jeweiligen Mottos mit Beschaffung von passender Kleidung und Accessoires hat in den jeweiligen Sommertrainingslagern seinen festen Platz. Am Modus hat sich in den letzten über 40 Jahren wenig verändert: Jedes Kader definiert ein Jugendcup-Team bestehend aus je einer/einem D/H14, D/H16, D/H18 und D/H20 Athletin/Athleten. Ebenso wenig hat sich an der Unterstützung durch die Stiftung OL Schweiz geändert. Mit ihrem grosszügigen jährlichen Beitrag unterstützt sie diese Veranstaltung für die Weltmeister von morgen! So haben auch die frisch gekürten Weltmeister*innen Simona Aebersold, Matthias Kyburz, Daniel Hubmann und Joey Hadorn in ihren jungen Jahren erfolgreich Punkte für ihr Regionalkader gesammelt.



Das Jugendcup Wochenende 2023

Am Rande der gleichzeitig stattfindenden Meisterschaften der Studierenden (EUOC) kämpften die Athlet*innen der Regionalkader im Appenzellerland um Punkte für den begehrten Pokal des erfolgreichsten Regionalkaders.

Ein kleines Novum stand dieses Jahr doch an: Neben dem traditionellen Einzellauf, welcher am Samstag im Hirschberg als Mitteldistanzlauf durchgeführt wurde, stand am Sonntag eine Spintstaffel in Appenzell auf dem Programm.



Rückblick 2022

Nachwuchskader ZH/SH gewinnt den Jugendcup 2022

Der begehrte Jugendcup-Pokal geht 2022 an das Nachwuchskader Zürich/Schaffhausen. Die zwischenzeitliche Gesamtführung nach der Staffel konnte das Kader am Einzellauf anlässlich des 10. Nat. OL souverän verteidigen.

Bereits nach der Staffel auf der Karte «Bad Schauenburg» konnte das Nachwuchskader Zürich/Schaffhausen die Führung im Gesamtklassement übernehmen. Am Einzellauf anlässlich des 10. Nationalen OL auf der Karte «Kei-Tiersteinberg» wartete auf die Teilnehmenden eine fordernde Langdistanz.

Das NWK ZH/SH überzeugte dabei auch im Einzellauf. Den Zürchern/Schaffhausern gelang es erstmals seit 2016 wieder den Cup zu gewinnen. 17 Punkte dahinter läuft das Nachwuchskader Nordostschweiz (NOS) auf den zweiten Gesamtrang. Es konnte durch starke Leistungen am heutigen Einzellauf noch das Zentralschweizer/Bündner/Glarner Nachwuchskader (ZesOLNak/GR/GL) abfangen und auf Platz 3 verweisen.



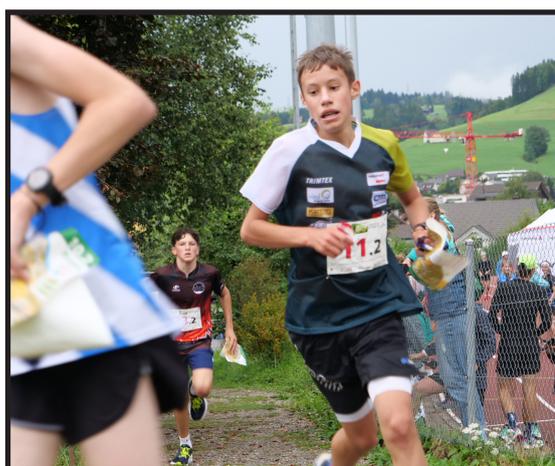
Nachwuchskader (NWK)	Staffelwettkampf	Einzellauf	Total
1. NWK ZH/SH	48 Punkte	51 Punkte	99 Punkte
2. NWK NOS	40 Punkte	42 Punkte	82 Punkte
3. ZesOLNak/ NWK GR/GL	44 Punkte	35 Punkte	79 Punkte
4. Cadre Romand	40 Punkte	38 Punkte	78 Punkte
5. NWK BE/SO	40 Punkte	37 Punkte	77 Punkte
6. NWK AG	36 Punkte	33 Punkte	69 Punkte
7. Sele Ticino	32 Punkte	36 Punkte	68 Punkte
8. NWK NWS	8 Punkte	15 Punkte	23 Punkte

Das Jugendcup-Wochenende 2023

Der Einzellauf - Samstag, 26. August 2023

Aus organisatorischen Gründen fand der Einzellauf erstmalig am ersten Wettkampftag des Jugendcup Wochenendes statt.

Beim Einzellauf, welcher am Samstag im Hirschberg parallel zum Engelberger OL und den Studierenden-Europameisterschaften stattfand, erzielten die Regionalkader ZH/SH und Bern/Solothurn je drei Tagessiege: Bigna Hotz (D14), Mira Werder (D16), Nicolas Mohn (16) holten das Punktemaximum für ZH/SH, Rachel Marxer (D18), Taavi Caboussat (H14) und Dominic Müller (H20) liessen sich für BE/SO ebenfalls je 8 Punkte gutschreiben. Je einen Tagessieg sicherten sich das Aargauer Kader durch Kati Hotz (D20) und das Cadre Romand durch Loïc Berger (H18). Am Nachmittag stand für die Athlet*innen ein «Super-Zehnkampf» auf dem Programm, bevor sie – gestärkt durch den vom Kuchenteam der OL Regio Wil servierten Znacht – den Abend in der traditionellen Jugendcup-Disco ausklingen lassen konnten.



Rangliste Einzellauf			
Nachwuchskader	Total Damen	Total Herren	Total
1. NWK ZH/SH	25 Punkte	26 Punkte	51 Punkte
2. NWK NOS	21 Punkte	21 Punkte	42 Punkte
3. Cadre Romand	17 Punkte	21 Punkte	38 Punkte
4. NWK BE/SO	20 Punkte	17 Punkte	37 Punkte
5. Sele TI	13 Punkte	23 Punkte	36 Punkte
6. ZesOLNak& NWK GR/GL	17 Punkte	18 Punkte	35 Punkte
7. NWK AG	25 Punkte	8 Punkte	33 Punkte
8. NWK NWS	6 Punkte	9 Punkte	15 Punkte

De Sieg isch es Chinderspiil

Getreu ihrem Motto konnte das Nachwuchskader ZH/SH den Sieg aus dem Vorjahr verteidigen und den Jugendcup auch 2023 für sich entscheiden. Das Podest komplettierten das Nachwuchskader Bern/Solothurn und die einheimischen Nordostschweizer*innen.

Im Siegerteam mit dabei waren Bigna Hotz (D14), Mira Werder (D16), Ladina Gasser (D18), Henriette Radzikowski (D20), Jorin Mohn (H14), Nicolas Mohn (H16), David Baumberger (H18) und Benjamin Wey (H20). Doch war der Sieg effektiv ein Kinderspiel? Die Zürcher*innen sammelten zwar sowohl beim Einzellauf (51) als auch bei der Staffel (60) am meisten Punkte (111), doch insbesondere das Kader Bern/Solothurn war ihnen dicht auf den Fersen und «heizte» ihnen richtig ein (104 Punkte), sodass die Entscheidung um den begehrten Jugendcuppokal bis zum Schluss spannend blieb. Dank einem guten zweiten Tag konnte das Nachwuchskader Nordostschweiz (84 Punkte) die Aargauer*innen (67 Punkte) noch überholen und als Dritte das Podest komplettieren. Sehr ausgeglichen war das Rennen auf den Plätzen fünf bis acht: nur vier Punkte trennten Sele Ticino, das ZesOL-Nak GR/GL, das Nachwuchskader Nordwestschweiz und das Cadre Romand.

Premiere in der Sprintstaffel

Am Sonntag stand ein Novum an: erstmals liefen die Regionalkader den Staffellauf in urbanem Gelände als Sprintstaffel. Dies sorgte – trotz den eher langen Bahnen – für spannende Rennen. Stärkstes Team waren einmal mehr die Zürcher*innen, welche drei der sechs begehrten, preisberechtigten Plätze belegten: bei den Damen siegte das Team NWK ZH/SH1 vor dem Team NWK ZH/SH2, während das Regionalkader Nordostschweiz auf dem Bronzeplatz landete. Bei den Herren trumpften die Berner/Solothurner obenauf und verweisen die Zürcher und die Aargauer auf die Ehrenplätze. Diese Sprintsstaffel ermöglichte es den Jugendlichen in dieser neueren Disziplin wertvolle Erfahrungen für die Zukunft zu machen: Die meisten Athlet*innen träumen davon, künftig im Suisse-Dress am Start zu

um Medaillen zu kämpfen. Seit 2023 figuriert die Sprintstaffel offiziell im Programm der Junioren-WM, somit ist es wichtig, Erfahrungen mit diesem Wettkampf-Format sammeln zu können. Es wäre wünschenswert, dass die Jugendcupstaffel auch in künftigen Jahren ab und zu als Sprintstaffel durchgeführt werden könnte.

Es ist schön zu sehen, wie die Jugendlichen einerseits für ihr Team um jede Sekunde kämpfen, andererseits ihre Mottos zur Schau stellen und perfekt inszenieren. Ein solch wertvolles Erlebnis wäre nicht möglich ohne den grossen Einsatz zahlreicher helfender Hände: Swiss Orienteering dankt den beiden Vereinen OLG St. Gallen/Appenzell und OL Regio Wil für die Organisation der Wettkämpfe, Julian Imhof für die ganze Koordination des zweitägigen Anlasses, der Stiftung OL Schweiz und den weiteren Sponsoren für die finanzielle Unterstützung, allen Helfer*innen und Fans für die moralische Unterstützung und last but not least den Regionalkadertrainer*innen für die gute Ausbildung und Betreuung der Jugendlichen, nicht nur am Jugendcupwochenende, sondern während des ganzen Jahres.

Nachwuchskader (NWK)	Staffelwettkampf
1. NWK ZH/SH	60 Punkte
2. NWK BE/SO	56 Punkte
3. NWK NOS	48 Punkte
4. NWK NWS	32 Punkte
5. NWK AG	28 Punkte
6. ZesOLNak/ NWK GR/GL	24 Punkte
7. Sele Ticino	20 Punkte
8. Cadre Romand	20 Punkte



Am Sonntag stand
der Sportplatz Wühre
im Zentrum des
Staffellaufs



Voller Einsatz der
NWK Athlet:innen

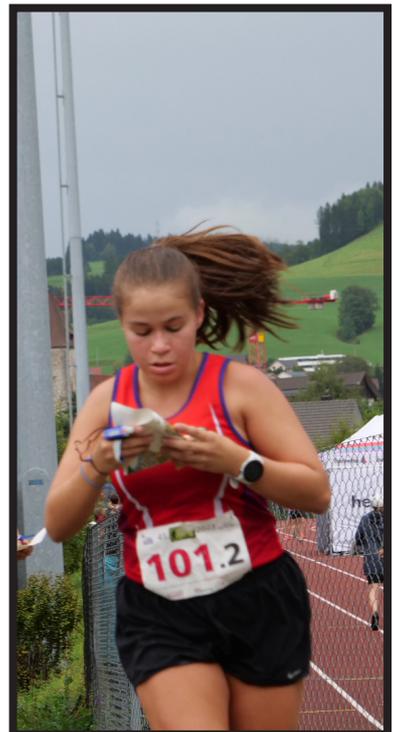
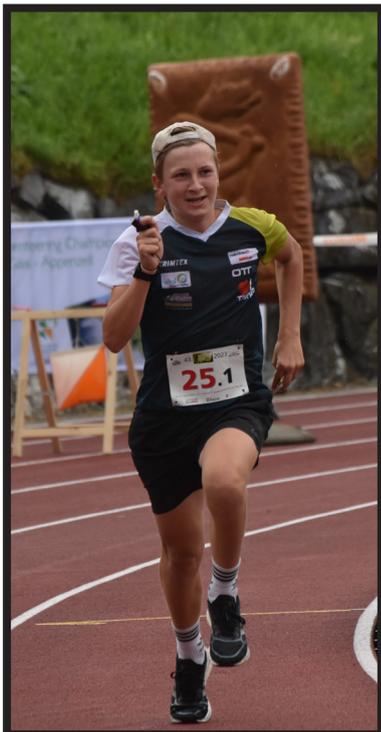




Auch dieses Jahr konnten kreative Kostüme bestaunt werden



«Wetsch Beef»



Das Jugendcup-Wochenende 2023

Die Siegerehrung



Gesamtrangliste Jugendcup 2023			
Nachwuchskader	Staffelwettkampf	Einzellauf	Total
1. NWK ZH/SH	60 Punkte	51 Punkte	111 Punkte
2. NWK BE/SO	56 Punkte	48 Punkte	104 Punkte
3. NWK NOS	48 Punkte	36 Punkte	84 Punkte
4. NWK AG	28 Punkte	40 Punkte	68 Punkte
5. Sele Ticino	20 Punkte	34 Punk	54 Punkte
6. ZesOLNak/ GR/ GL	24 Punkte	29 Punkte	53 Punkte
7. NWK NWS	32 Punkte	20 Punkte	52 Punkte
8. Cadre Romand	20 Punkte	30 Punkte	50 Punkte



Jugendcup generell

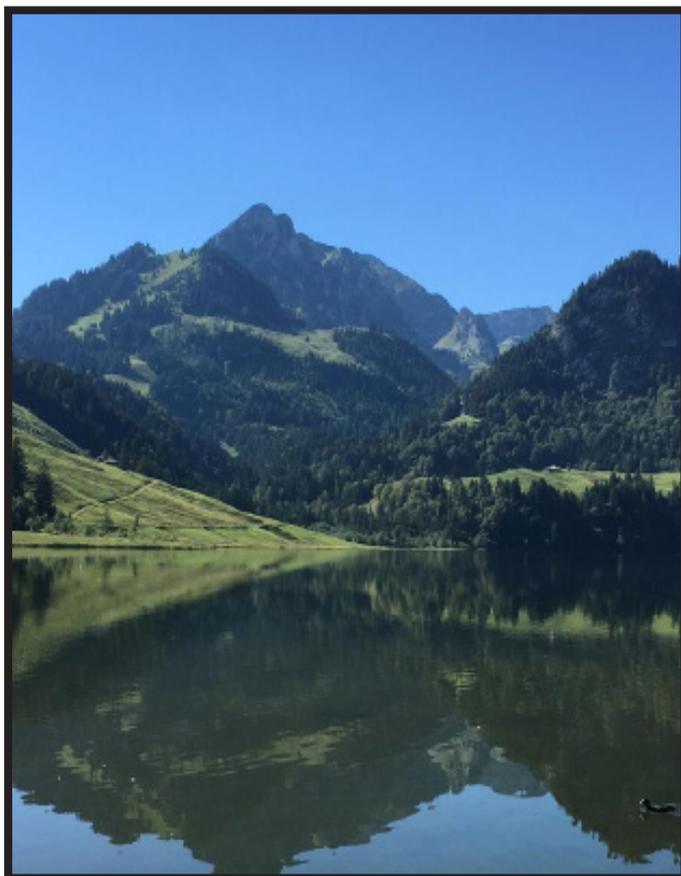
Zukunft und Ausblick 2024

Anlässlich der OL-WM in der Schweiz fand im Jahr 1981 der Jugendcup zum ersten Mal in der Ostschweiz statt. Der unter der Leitung von Hansruedi Walser ins Leben gerufene Vergleichswettkampf ist seither aus der Jahresagenda des Orientierungslaufs nicht mehr wegzudenken – er ist längst zu einem Traditionswettkampf geworden.

Jugendcup 2024 - rund um den Schwarzsee

Der Jugendcup 2024 kehrt nach vielen Jahren wieder in die Westschweiz zurück. 1991 fand der Jugendcup in Plaffeien - unweit vom nächsten Austragungsort in Schwarzsee statt. Organisiert wird das Wochenende vom Freiburger OL Verband mit dem Laufleiter T rence Risse.

Am Samstag, 14. September 2024, startet das Jugendcup-Wochenende wie gew hnlich mit dem Staffellauf auf der Karte Sch nenboden-Geissalp. Der Einzellauf (Karte: Sch nenboden-Geissalp-Hohberg) ist f r den Sonntag, 15. September 2024, vorgesehen.



Das Jugendcup-Wochenende 2023

Dankeschön! Merci beaucoup ! Grazie mille!

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei der Stiftung OL Schweiz und unseren Sponsoren für die grosszügige Unterstützung. Zudem geht ein grosses Dankeschön an die organisierenden Vereine des Staffelwettkampfes und des Einzellaufes.

Ein spezieller Dank geht an die Stiftung OL Schweiz, welche auch dieses Jahr den Jugendcup mit einem grosszügigen Beitrag unterstützt hat. Dank der Unterstützung ist es möglich, einen solchen Nachwuchswettkampf anzubieten und dabei den Selbstbehalt für die Regionalkader gering zu halten. Der Beitrag im Namen der Nachwuchsförderung wird von allen Beteiligten – Athlet*innen, Kadertrainer*innen, dem Verband und der der ganzen OL-Community – sehr geschätzt. Dank eines solchen Anlasses bekommt die nächste OL-Generation die Möglichkeit, sich unter Beweis zu stellen und ihre Trainingsbemühungen direkt zu präsentieren. Um die Kosten tief zu halten und den Sieger*innen trotzdem ein kleines Präsent abzugeben, sind wir auch auf die Unterstützung unserer Verbandssponsoren sowie weiterer lokalen Sponsoren angewiesen. Dafür sprechen wir ein grosses Dankeschön an Piniol, KPMG, Appenzeller Käse, bio-familia AG, Emmi Schweiz AG, EGK sowie an das Appenzöller Hoflädeli aus, welche Sachpreise für die 1. bis 3. platzierten Läufer*innen zur Verfügung gestellt haben. Zudem geht ein grosses Dankeschön an die fleissigen Helfenden der OL Regio Wil und der OL St. Gallen-Appenzell. Ohne ihren Einsatz selbst wäre ein solcher Anlass nicht möglich.



Der Jugendcup war trotz Regen ein voller Erfolg! Wir freuen uns auf einen spannenden Jugendcup 2024!

